

21. Lenkungsausschuss am 28.10.2022

TOP 7: Verwendung des Preisgeldes – Landespreis NRW für innovative interkommunale Zusammenarbeit 2022

Beschluss:

1. Der Lenkungsausschuss beschließt die Verwendung des Preisgeldes des Landespreises NRW für Interkommunale Zusammenarbeit laut Anlage.
2. Die Stadt Mönchengladbach überweist den Betrag in Höhe von € 10.000 an den Zweckverband.

Begründung:

Der Zweckverband wurde am 28. März 2022 mit dem diesjährigen Landespreis für innovative interkommunale Zusammenarbeit in der Kategorie „Umwelt, Planung & Infrastruktur“ ausgezeichnet und erhielt ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro. Es konnten ausschließlich Projekte eingereicht werden, an denen mindestens zwei kommunale Kooperationspartner beteiligt sind. Da der Zweckverband selbst nicht antragsberechtigt war, hat die Stadt Mönchengladbach den Antrag stellvertretend für die vier Verbandskommunen des Zweckverbands gestellt und entsprechend das Preisgeld überwiesen bekommen.

Das Preisgeld sollte Initiativen aus den vier Verbandskommunen rings um den Tagebau zugutekommen, die die Entwicklungen der Ortschaften befördern und sich mit der Transformation auseinandersetzen. Dabei soll eine zwischen den Verbandsmitgliedern möglichst ausgewogene Verteilung angestrebt werden. Die Übergabe und Verwendung des Preisgelds soll für die Öffentlichkeitsarbeit des Zweckverbands genutzt und das Ministerium über die Verwendung informiert werden.

Anlage

Verwendungsvorschlag Preisgeld

Erkelenz, 20.10.2022

Anlage

Verwendungsvorschlag Preisgeld

Institution		Zweck	Summe €
Dorfverein	Jackerath		1500
Dorfverein	Holzweiler		1500
Dorfverein	Keyenberg		1500
Dorfverein	Wanlo		1500
Hausmuseum uG	Hochneukirch	Kunstprojekt	2000
N.N.		Kunstprojekt	2000